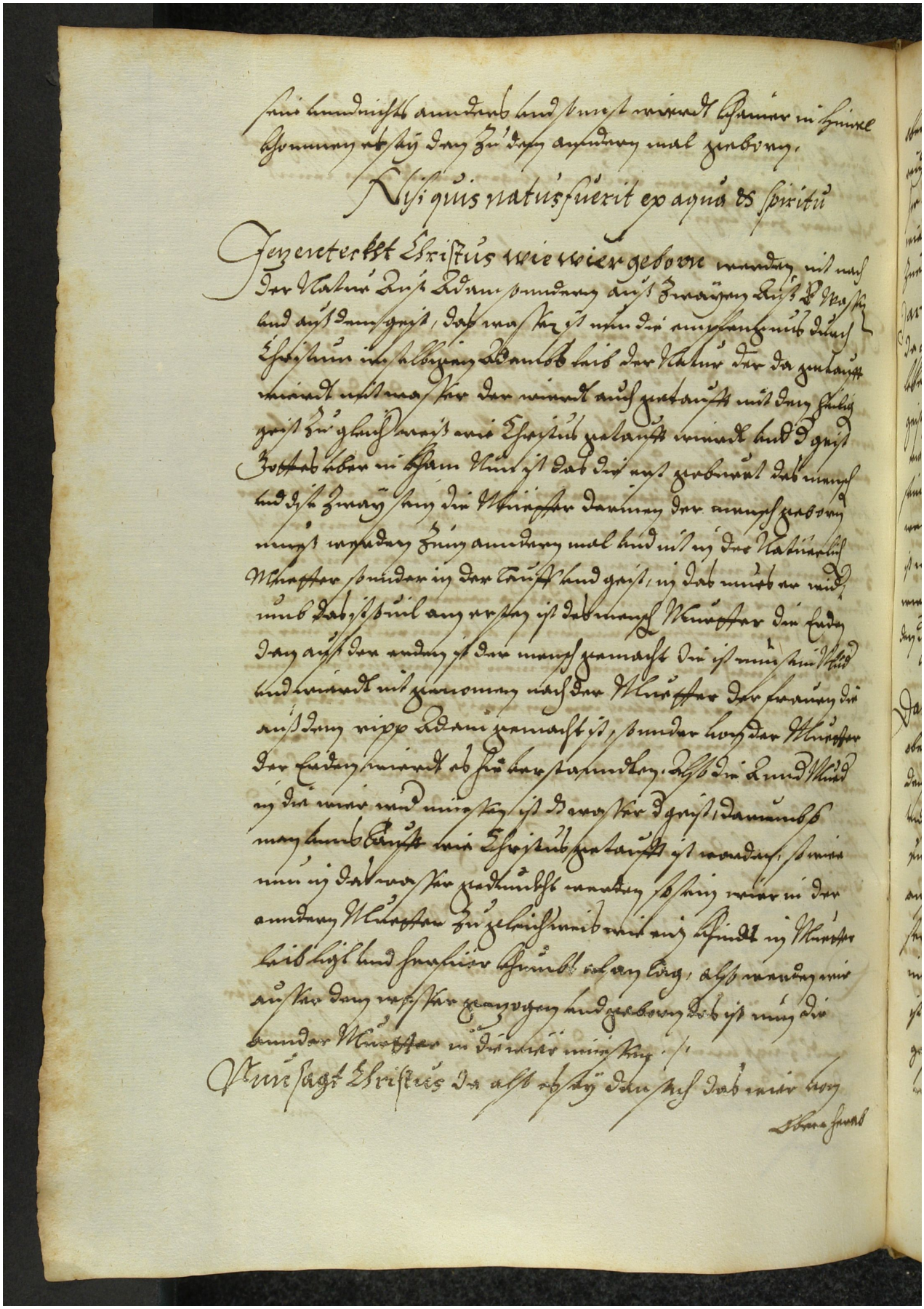
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



sein und nicht anderst und wirt widerumb schauer in hinnel
schauen ob sy dem zu dem andern mal geben.

Nisi quis natus fuerit ex aqua et spiritu

Jetzo erklärt Christus wie wier geborne werden, nit nach
der Natur des Adam sondern aus zeugen des Wassers
und aus dem geist, das wasser ist nun die ausgiessung und durch
schauung in alleyn Adamb und nach der Natur der da gelaugt
wirdt und wasser der wirdt auch getauft mit dem Heilig
geist zu gleichwerdt wie Christus getauft wirdt und d geist
zeugt aber in schau dann ist das der aus geburt das menschen
und ist zwey stey die Wirckher dannen der menschgeburt
nicht wegdem zum andern mal und ist ny der Natürlich
Wirckher sonder in der taufe und geist, in das wirdt er nicht
und das ist viel an er stey ist dabey nach Wirckher der leib
dan aus der andern ist der mensch gemacht der ist nun im Wird
und werdt mit geweynung nach der Wirckher der geweyung die
aus dem rippe Adam gemacht ist, sonder hoch der Wirckher
der leibes wirdt ab gebrauchen stamdley. Ach der und Wird
ny die wasser und nun sey ist der wasser der geist, damnach
mag man taufen wie Christus getauft ist worden, so wie
nun ny das wasser gedruckt worden so ny wier in der
andern Wirckher zu gleichwerd und aus schendt ny Wirckher
leib liegt und sprichet schaub ab ny leg, ach werden wir
aus der wasser geyssen und geboren das ist nun die
sunder Wirckher in der wasser nun sey.

Nun sagt Christus du solt ab sey dich das wir sey